

FFF Bayern – Vergabeentscheidung Film vom 8. Mai 2024

Produktionsförderung Kinofilm

Das Kanu des Manitu

EUR 1.200.000

inkl. Erfolgslarhen EUR 709.767,70

Produktion: herbX film- und fernsehproduktion, Geiselgasteig

Drehbuch: Michael Herbig, Rick Kavanian, Christian Tramitz

Regie: Michael Herbig

Comedy, Fortsetzung von "Der Schuh des Manitu". Um an das sagenumwobene "Kanu des Manitu" zu gelangen, entwickelt eine Bande aus blutigen Anfängern einen ziemlich umständlichen Plan.

Pumuckl und das große Missverständnis

EUR 1.000.000

Produktion: Neuesuper, München

Drehbuch: Matthias Pacht, Korbinian Duffer

Regie: Marcus H. Rosenmüller

Familienfilm. Eine Schildkröte, ein Ausflug aufs Land und dann auch noch Nachbar Burkes Geburtstag – bei Pumuckl und Eder ist in diesem Sommer ganz schön viel los! Zu viel vielleicht – denn bei so vielen Ereignissen kommen die beiden kaum noch dazu, ihre Freundschaft zu pflegen. Als es dann auch noch zu einem großen Missverständnis kommt, wird zwischen Eder und Pumuckl alles ganz anders....

Woodwalkers 2

EUR 900.000

Produktion: blue eyes Fiction, München

Drehbuch: David Sandreuter

Regie: Sven Unterwaldt

Familienfilm. Mit seiner Falschaussage vor dem Rat der Wandler hat Pumawandler Carag seinen Mentor Andrew Milling gedeckt. Als die Schule in Gefahr gerät und Milling seine Finger im Spiel hat, um seine politische Karriere zu begünstigen, müssen Carag und seine Freunde schnell Beweise finden, um ihn zu stoppen.

Die Jahre mit dir

EUR 700.000

Produktion: Komplizen Film, Berlin

Drehbuch/Regie: Caroline Link

Liebesfilm. Der Film erzählt die Liebesgeschichte zwischen der Klimaaktivistin Fanny und dem wohlhabenden Jurastudenten Alexander. Obwohl die beiden aus sehr unterschiedlichen Verhältnissen kommen, entsteht zwischen ihnen eine große Nähe und leidenschaftliche Anziehung. Aber Fanny will die Welt verändern, während sich Alex immer mehr in mit dem ihm vorgegebenen Leben als Anwalt arrangiert. Die beiden streiten und ringen miteinander und hören dabei doch nie auf, sich zu lieben.

Die Schule der magischen Tiere 4

EUR 700.000

Produktion: Kordes & Kordes Film Süd, München

Drehbuch: Mirjam Müntefering, Thorsten Näter

Regie: Bernhard Jasper

Familienfilm. Rund um den jährlich stattfindenden Schulball verschwindet plötzlich Pinguin Juri und ein Unbekannter meldet Besitzansprüche auf die Schule an. Ausgerechnet Miri, Idas ehemalige beste Freundin, scheint darin verwickelt zu sein. Doch mit Hilfe der neuen magischen Tiere kommt die Wahrheit ans Licht.

Die hellen Tage

EUR 500.000

Produktion: Sommerhaus Filmproduktion, Ludwigsburg

Drehbuch/Regie: Maggie Peren

Literaturverfilmung nach dem gleichnamigen Roman von Zsuzsa Bánks. Als drei beste Jugendfreundinnen gemeinsam zum ersten Mal ihr beschauliches Heimatdorf verlassen, müssen nicht nur sie, sondern auch ihre Mütter herausfinden, wer sie ohne die jeweils anderen sind. „Die hellen Tage erzählt von der Freiheit und Flüchtigkeit des Lebens, vom Verlassen und Verbunden sein. Und letztlich davon, dass helle Tage nur vor dem Hintergrund der dunklen wirklich zum Strahlen kommen.“

22 Bahnen

EUR 500.000

Produktion: BerghausWöbke Filmproduktion, München

Drehbuch: Elena Hell

Regie: Mia Maariel Meyer

Literaturverfilmung nach dem gleichnamigen Roman von Caroline Wahl. „22 Bahnen“ erzählt die Geschichte zweier Schwestern, die den Schwierigkeiten des Erwachsenwerdens mit einer alkoholkranken Mutter ihren unerschütterlichen Glauben an die Schönheit des Lebens entgegensetzen. Eine Geschichte von Zusammenhalt, von einer neuen Liebe, einem Aufbruch und Neubeginn in einem Sommer, in dem plötzlich alles in Bewegung gerät.

Backstage

EUR 250.000

Produktion: Gustav Film, München

Drehbuch/Regie: Can Merdan Doğan

Drama. Die Background Sängerin Gül (40) bereitet sich auf das Konzert ihres Lebens vor, bei dem sie überraschend als Solosängerin des Konzerts zum 25-jährigen Jubiläum eines Fernsehsenders auftreten wird. Während sie sich in den Korridoren des Backstage ihren Wunden und Ängsten stellt, verschmelzen allmählich Ihre Fantasie und die toxische Realität.

Vier minus drei**EUR 180.000****Produktion:** Giganten Film Produktion, Ludwigsburg**Drehbuch:** Senad Halilbašić**Regie:** Adrian Goiginger

Liebesfilm. Barbara ist Berufsclown, ihr Partner Heli ebenso. Die beiden Kinder nennen sie eine „Clownfamilie“. Barbara glaubt an die Philosophie des Clownseins: an das Scheitern und sich lustig machen über das, was nicht gelingt. An die Leichtigkeit, auch im Privaten. An die Fähigkeit, Dinge umzukehren und im Negativen auch das Positive zu sehen. Doch Barbaras Einstellung zum Clownsein und zum Leben wird fundamental herausgefordert, als sie plötzlich ein unvorstellbarer Schicksalsschlag trifft: Bei einem Verkehrsunfall verliert sie ihren Mann und die beiden Kinder. Hilft ihr zutiefst positiver Blick auf die Welt, selbst zurück ins Leben zu finden?

Bells of Kabul**EUR 136.509,00****inkl. Erfolgslarhlen EUR 6.509,00****Produktion:** Starhaus Filmproduktion, München**Drehbuch:** Chabname Zariab, Parande Zariab**Regie:** Chabname Zariab

Drama. Afghanistan, Sommer 2021. Während die Taliban das Land nach und nach einnehmen, kommt die junge Witwe Leila in Kabul an und arbeitet zunächst als Küchenhilfe in einer großen Villa, die sie allmählich als ein Haus der "Bacha Bazi" enttarnt. In diesem tanzen sehr junge, androgyne Knaben in Frauenkleidern für reiche Männer und werden zu sexuellen Diensten gezwungen. Leila freundet sich mit Tamim an, einen alten Bacha, dem sie hilft zu fliehen, bevor er zu Tode geprügelt wird. Mit vereinten Kräften versuchen sie weitere Jungen zu retten und das Land zu verlassen, bevor die Stadt fällt.

Ein Münchner im Himmel**Erfolgslarhlen EUR 95.749,39****Produktion:** Wiedemann & Berg Film, München**Drehbuch:** Marcus Pfeiffer**Regie:** David Dietl

Komödie. Als Taxifahrer Ludwig „Wiggerl“ Brunner, ein waschechter Münchner Lebenskünstler, von einer Tram erfasst wird und daraufhin im Himmel landet, gibt es nur einen Weg zurück in sein geliebtes Bayern: Er muss sein Karma-Konto schnellstmöglich auf Vordermann bringen. Denn Wiggerl will keinesfalls als frohlockender Engel enden. Schnell wird ihm klar, dass seine Tochter Toni der Schlüssel dafür ist. Er setzt alles daran, gemeinsam mit ihr seine „kleinen Fehler“ wieder geradezubiegen... doch reicht das wirklich oder gibt es da noch so viel mehr, was Wiggerl vor seinem Ableben hätte regeln sollen?

Produktionsförderung Fernsehfilm und -serie, Webserien, Virtual Reality

All In

EUR 600.000

Produktion: Odeon Fiction, München

Sender: ZDF

Drehbuch: Orkun Ertener, Christoph Busche, Jan Cronauer, Marianna Ölmez

Regie: Marijana Verhoef

Drama-Serie, 6x45 Minuten. Um an das dringend benötigte Geld für ein heiß begehrtes Praktikum bei der NASA in den USA zu kommen, beginnt die 22-jährige Rüya, gläubige Muslima und hochbegabte Astrophysikstudentin, entgegen der Regeln ihrer Religion Poker zu spielen. Die wachsende Faszination für das Spiel und die Bekanntschaft zu Vincent, einem Ex-Poker-Profi ziehen Rüya immer tiefer in die verlockende Welt des Pokers - bis sie beinahe alles verliert.

Das war Spitze! (AT)

EUR 450.000

Produktion: if... Productions Film, München

Sender: ZDF

Drehbuch: Gernot Krää

Regie: Oliver Haffner

Biopic. Hans Rosenthal, Deutschlands beliebtester Showmaster der 1970er Jahre, hat plötzlich ein Problem. Er soll am 9. November 1978 seine Live-Sendung „Dalli Dalli“ moderieren – am Jahrestag der sogenannten Reichskristallnacht. Der stets fröhliche Entertainer, der seinen jüdischen Hintergrund immer heruntergespielt und sich der vorherrschenden deutschen Verdrängungs-mentalität angepasst hat, steht vor einer existenziellen Zerreißprobe.

Stationär

EUR 350.000

Produktion: Rat Pack Filmproduktion, München

Sender: ARD Degeto

Drehbuch: Teresa Fritzi Hoerl, Sarah Claire Wray, Berthold Wahjudi

Regie: Teresa Fritzi Hoerl, Sinje Köhler

Coming-of-Age-Serie, 6x45 Minuten. Greta (MIMIMI), Michelle (TIGER), Frederik (FRESSE) und Alireza (EMO) werden stationär in der Kinder- und Jugendpsychiatrie behandelt. Dort leiden, lachen, lieben sie, erleben Fortschritte aber auch Rückschläge und versuchen, über die Therapie zurück ins Leben zu finden. Mit- und voneinander lernen sie, dass es in Ordnung ist, Hilfe zu benötigen und für sich in Anspruch zu nehmen.

Schattenwirtschaft

EUR 90.000

Produktion: Kick Film, München

Sender: Arte

Drehbuch: Caspar Dohmen, Dr. Cornelia Schwarz

Regie: Matthias Heeder

Dokumentarfilm. Weltweit arbeitet jeder zweite Mensch in der informellen Wirtschaft – Tendenz steigend. In den Ländern des Globalen Südens war Schattenwirtschaft immer schon Normalität. Aber auch in Europa und Nordamerika sinkt der Anteil der Menschen mit einem Normalarbeitsverhältnis, mit klaren Regeln für Arbeitszeit, Urlaub und einer Absicherung gegen Krankheit und Alter. Was sind die Ursachen dieser Entwicklung und welche Perspektiven gibt es? Wie wird die Zukunft der Arbeit in Deutschland und Europa aussehen? Wird das informelle Arbeiten auch bei uns die neue Norm? Und wie lebt es sich in dieser informellen Normalität?

Nachwuchsförderung Erstlingsfilm

Der verlorene Mann

EUR 300.000

Produktion: Maverick Film, Inning a. Ammersee

Drehbuch: Tünde Sautier, Welf Reinhart

Regie: Welf Reinhart

Dramödie. Die Ehe der Künstlerin Hanne und des Pfarrers Bernd steht vor neuen Herausforderungen, als Hannes Ex-Mann Kurt vor der Tür steht. Durch eine Demenzerkrankung kann Kurt sich nicht erinnern, dass sie seit Jahren geschieden sind, während Hanne sich plötzlich zu beiden Männern hingezogen fühlt.

Nachwuchsförderung Abschlussfilm

LEV

EUR 65.000

Produktion: Michael Kalb Filmproduktion, Dinkelscherben

Drehbuch/Regie: Mila Zhluktenko

Krimi. Basierend auf einer wahren Begebenheit, erzählt LEV von einem politisch motivierten Auftragsmord im München der 1950er Jahre.

Atomic

EUR 32.500

Produktion: Pablo Thiermann, München

Drehbuch/Regie: Pablo Thiermann

Sci-Fi. Dorfbewohner*innen in einer Stammeswelt in der fernen Zukunft rebellieren gegen die ominöse Priesterschaft, die ihr Leben kontrolliert. Um seinen Vater zu retten, muss ein Junge ihnen in die Verbotene Zone folgen, vor der er sein ganzes Leben lang gewarnt wurde.

Nachwuchsförderung Anderer Nachwuchsfilm

Pickers

EUR 30.000

Produktion: Sinnspiel Pictures, Markdorf

Drehbuch/Regie: Noah R. Lischka

Dokumentarfilm über eine Mülldeponie in Kenia. Ein Ort der Vergänglichkeit. Spiegelbild unserer Konsumgesellschaft und gleichzeitig ein Appell an die Menschheit.

Projektentwicklungsförderung

Hinterberg

EUR 38.000

Produktion: megaherz, Unterföhring
Drehbuch: Karin Duregger, Manuela Federl
Regie: Manuela Federl, Karin Duregger

Dokumentarfilm. In den Alpenregionen Bayerns, Österreichs und Südtirols existieren patriarchale Strukturen noch immer, unter dem Deckmantel der Alpenidylle. Frauen sind in diesem System den Männern untergeordnet. Doch nicht in diesem Film: 40 Frauen unterschiedlicher Generationen reden über Gewalt, Unterdrückung und Übergriffigkeiten. Mutig und wissend, dass sie damit Ansehen und Integration in Familie und Gesellschaft riskieren.

Dick

EUR 13.500

Produktion: Pelle Film Riedel & Timm, München
Drehbuch/Regie: Bettina Timm

Dokumentarfilm. „Dick“ erzählt vom Dicksein in einer Gesellschaft, in der die Selbstoptimierung oberste Priorität hat. Der Film bewegt sich dabei zwischen emotionalen Höhen und Tiefen, Außenansichten versus Innenwelten, unerhörten Erfahrungen, die ihre skurril-komischen und manchmal schmerzlichen Seiten entfalten.

Stoffentwicklungsförderung

Comedian Harmonists

EUR 35.000

Produktion: Nordpolaris, München
Drehbuch: Elena Hell

Drama-Serie, 6x45 Minuten. Der Aufstieg und Fall der weltweit bekanntesten Boygroup in den 1930er Jahren – erzählt aus der Perspektive zweier ehrgeiziger Freunde, die sich auf den unterschiedlichen Seiten der deutschen Geschichte wiederfinden.

Familienverhältnisse

EUR 35.000

Produktion: Rat Pack Filmproduktion, München
Drehbuch: Christiane Kalss

Komödie. Ein romantisches Hochzeitswochenende nimmt eine unerwartete Wendung, als die Braut und der Bräutigam erfahren müssen, dass sie mehr gemeinsam haben, als ihnen lieb ist.

Den Adler töten

EUR 35.000

Produktion: DogHaus Filmproduktion, Grünwald
Drehbuch: Jochen Bitzer

Drama. Chiara, die Dienerin des Stauferkaisers Friedrich II., soll herausfinden, ob der im Volk hochverehrte Franz von Assisi ein Handlanger des Papstes ist, seines machtvollsten Feindes. Alle Mittel sind erlaubt. Es ist ein Auftrag, der ihr zum Verhängnis wird.

Was ich dir noch sagen wollte

EUR 30.000

Produktion: HADIFILM, München

Drehbuch: Adrian von der Borch, Archana Arumainayagam

Psychodrama. Ein 34-jähriger Arzt versucht seine drogensüchtige Adoptivschwester durch einen kalten Entzug zu retten, bis sein Hilfedrang zur Obsession wird und der gemeinsame Aufenthalt in den Bergen außer Kontrolle gerät. Gefangen in der eingeschneiten Alpenhütte muss die junge Frau sich und ihr ungeborenes Kind aus den Fängen ihres Bruders befreien.

Die Hexe

EUR 30.000

Produktion: Dancing Camel Films, München

Drehbuch: Stefan Holtz

Drama. Auf dem Höhepunkt der Karriere übernimmt Johannes Kepler die Verteidigung seiner Mutter vor Gericht und kämpft um ihre Freisprechung als Hexe. Aber die Entdeckung der Umlaufbahnen der Planeten ist für ihn um so vieles einfacher als gegen Aberglauben und Angst zu argumentieren.

Sugarbabe

EUR 30.000

Produktion: Iehof, München

Drehbuch: Arpana Aischa Berndt, Clara Zoë My-Linh von Arnim

Psychodrama. Um ihre Großmutter aus der Altersarmut zu retten, plant die Jurastudentin Jess (26) ihren Sugardaddy Robert (74) finanziell auszunehmen, bis sie sich selbst in ihrer eigenen Intrige verliert und ihrer Wahrnehmung nicht mehr trauen kann.

Cold

EUR 30.000

Produktion: Maverick Film, Inning a. Ammersee

Drehbuch: Lisa Reich, Josef Zeller, Nils Keller

Mystery-Drama. Als sein Sohn Lukas unter mysteriösen Umständen stirbt und seine Tochter Anna verschwindet, gerät Martins Welt aus den Fugen. Auf der Suche nach Antworten wird er schnell selbst als Täter verdächtigt – und stößt auf die Spuren eines düsteren Wesens, das auf der Jagd nach seinen Opfern die dunkelsten Facetten unserer Gesellschaft ausnutzt.

Rail War

EUR 30.000

Produktion: Michael Kalb Filmproduktion, Dinkelscherben

Drehbuch: Elizaveta Snagovskaia, Daniel Thomé

Drama. Wanja flieht vor seiner drohenden Einberufung aus Russland nach Finnland. Doch anstatt Frieden und Sicherheit zu finden, wird er dort von seiner Schulfreundin und deren Frau in eine Antikriegs-Eisenbahnsabotage verwickelt, die seinem Leben eine radikale Wendung gibt: Er beschließt, in seine Heimat zurückzukehren...

Riko und der Rückwärtsschlüssel (AT)

EUR 30.000

Produktion: Lieblingsfilm, München

Drehbuch: Falco Jagau, Tristan Fiedler

Kinderfilm. Der 10-jährige Riko entdeckt im Hotel seiner Eltern einen geheimnisvollen Schlüssel, mit dem sich Zimmertüren in die Vergangenheit öffnen lassen. Rikos heimliche Zeitreisen bringen den Hotelalltag schnell gewaltig aus den Fugen.

Verleih- und Vertriebsförderung

Memory Verleih: MFA+ FilmDistribution, Regensburg Regie: Michel Franco	EUR 61.500
Das Geheimnis von La Mancha Verleih: Constantin Film Vertrieb, München Regie: Gonzalo Gutierrez	EUR 50.000
Münter & Kandinsky Verleih: Camino Filmverleih, Stuttgart Regie: Marcus O. Rosenmüller	EUR 35.000
Treasure – Familie ist ein fremdes Land Verleih: Alamode FilmDistribution, München Regie: Julia von Heinz	EUR 30.000
Kein Wort Verleih: Grandfilm, Nürnberg Regie: Hanna Slak	EUR 25.000
Jenseits von Schuld Verleih: RFF Real Fiction Filmverleih, Köln Regie: Katharina Köster, Katrin Nemeč	EUR 20.000
Shahid Verleih: Schmidbauer-Film, Prien am Chiemsee Regie: Narges Kalhor	EUR 12.500

Pressekontakt:
Dr. Olga Havenetidis / Julia Wülker
Tel.: +49 89 544602 -57 / -55
E-Mail: presse@fff-bayern.de